



AAV-Verband  
für Flächenrecycling und  
Altlastensanierung  
*Zukunft. Auf gutem Grund.*

Pressedienst | Hattingen, den 20.09.2024 | Ansprechpartnerin: Sabine Schidlowski-Boos

Gemeinsame Pressemitteilung von AAV, Märkischem Kreis und Stadt Plettenberg

# Rückbau und Bodensanierung in Plettenberg starten

## Standort der ehemaligen Galvanik Vollmerhaus wird für eine spätere neue Nutzung saniert

Am kommenden Montag, den 23.09.2024, ist es so weit: der Gebäuderückbau und die Bodensanierung der ehemaligen Galvanik Vollmerhaus in Plettenberg starten im Auftrag des AAV – Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung, der die Federführung bei diesem Projekt übernommen hat. Die Sanierung des Geländes erfolgt in enger Abstimmung mit den beiden Vertragspartnern, dem Märkischen Kreis und der Stadt Plettenberg. Zunächst wird die Baustelle eingerichtet und die Abfälle und Schadstoffe im Gebäude, insbesondere die cyanid-, zink- und chromhaltige Stäube, werden gesammelt und fachgerecht entsorgt. Danach erfolgt voraussichtlich im Winter 2024/2025 der Rückbau des Gebäudes und die Bodensanierung durch Auskoffierung der Auffüllungen bis zur Oberkante des Festgesteins. Während der Bodensanierung ist eine offene Grundwasserhaltung notwendig. Die Baugrube wird im Anschluss an die Sanierung wieder verfüllt. Im Zuge der Maßnahmen fallen ca. 1.400 Tonnen Bauschutt und 2.500 m<sup>3</sup> (1.000 Tonnen) Bodenaushub an. Insgesamt sind für diese Arbeiten neun Monate angesetzt.

Die Anlieger der Baustelle sind über die bevorstehenden Arbeiten informiert. Außerdem wurden die direkt angrenzenden Gebäude durch einen Gutachter beweisichert.

## Arbeits- und Anliegerschutz

Die Arbeiten zur Schadstoffsanierung im Gebäude erfolgen unter Einhaltung der geltenden Vorschriften und Regeln für Arbeiten in kontaminierten Bereichen. Es wird eine Schwarz-Weiß-Anlage eingerichtet, welche eine Verschleppung in die Umgebung verhindert. Weiterhin werden die Arbeiten ständig durch einen Sicherheits- und Gesundheitskoordinator begleitet.

## Die Zukunft der Fläche

Die Stadt Plettenberg hat das Grundstück erworben und möchte es nach der Sanierung veräußern.

## Zur Geschichte der Fläche

1954 gründete Alfred Vollmerhaus auf dem Areal eine galvanische Anstalt mit Gießerei und Kaltwalzwerk sowie Abwasserreinigung. Bis zum Anschluss an die Kanalisation in den 1970er-Jahren wurden die Betriebsabwässer in Absetzbecken geleitet, die Schlämme abgeschieden und die geklärte Flüssigkeit über einen Abwasserkanal bis in die 1970er-Jahre zum Vorfluter geleitet. Eigentümerin des Grundstücks ist die Alfred Vollmerhaus GmbH & Co. KG. 2012 wurde das Insolvenzverfahren eröffnet, im nachfolgenden Jahr wurde die Gesellschaft aufgelöst.



AAV-Verband  
für Flächenrecycling und  
Altlastensanierung  
*Zukunft. Auf gutem Grund.*

Im Auftrag des Kreises wurde im Jahr 2013 eine orientierende Untersuchung durchgeführt, 2014 folgte ein weiteres Gutachten zur Grundwassersituation. Dabei wurden insbesondere im Bereich des alten Abwasserkanals Kontaminationen durch Schwermetalle, speziell Chromat, sowie Cyanide, MKW und PAK festgestellt. Weitere Untersuchungen erfolgten im Rahmen der Sanierungsuntersuchung und der Erstellung eines Rückbau- und Entsorgungskonzeptes. Die nachgewiesenen Schadstoffbelastungen machen den Gebäuderückbau und die Bodensanierung erforderlich.

---

**AAV – Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung**

Damit Menschen auf gutem Grund sicher leben können, begleiten wir unsere Mitglieder aus Land, Kommunen und der Wirtschaft Nordrhein-Westfalens dabei, Altlasten und Brachen zu sanieren und wieder nachhaltig nutzbar zu machen – vom Boden bis zum Grundwasser. So tragen wir dazu bei, den Verbrauch neuer Flächen zu reduzieren und Ressourcen zu schonen.

Die praktische Projektdurchführung mit unserem interdisziplinären Team und eigenen finanziellen Mitteln bildet den Kern unserer Arbeit. Zusätzlich unterstützen und beraten wir mit unserer umfangreichen rechtlichen so wie fachlich-technischen Expertise. Unser einzigartiger Erfahrungsschatz, die unabhängige Bewertung komplexer Sachverhalte und die verlässliche Umsetzung zielführender Lösungsansätze im Miteinander sind das Fundament unserer Leistung im Dienst einer nachhaltigen Zukunft.

Zukunft. Auf gutem Grund.

**Ansprechpartnerin: Sabine Schidlowski-Boos**

Telefon: 02324 5094-30      mobil: 0172 6601827  
Telefax: 02324 5094-70      E-Mail: s.boos@aav-nrw.de  
Internet: [www.aav-nrw.de](http://www.aav-nrw.de)

**AAV – Verband für Flächenrecycling und Altlastensanierung**

Postfach 80 01 47      Ruhrhang 2  
45501 Hattingen      45525 Hattingen